

Tobias erster Azubi bei Weidenhammer

CDU-Besuch - »Keine Probleme«

him **BUNDE.** Stolz erzählte Tobias Kruse der Bundestagsabgeordneten Gitta Connemann (CDU) am Mittwoch, dass er zum 1. August eine Ausbildung als Verpackungsmittelmachner im Bunder Werk der Weidenhammer Packing Group beginnt.

Erst vor wenigen Tagen hatte der Bunder von seinem Glück erfahren, denn eigentlich war in der relativ kleinen Produktionsstätte für Kombidosen mit rund 30 Mitarbeitern in naher Zukunft keine Ausbildung eingeplant.

Denn erst seit November 2007 ist der Standort in Bunde im Aufbau, als aber nun Tobias Kruse nach einem halben Jahr als 400 Euro-Kraft keine Lehrstelle fand, zeigte sich das weltweit aktive Unternehmen flexibel und ist in Bunde somit jetzt

Ausbildungsbetrieb. Eine Neuigkeit, die Connemann und CDU-Mitglieder des Bunder Gemeinderates mit Freude vernahmen. Überhaupt verlief deren Besuch bei Weidenhammer im Gewerbegebiet Bunde-West jetzt sehr positiv. Die Politiker gewannen nämlich nicht nur einen interessanten Einblick in die Welt der Chips- und Tabakdosen, sondern erhielten auch positives Feedback für die Arbeit in der Gemeinde. Denn auf die Frage der Bundestagsabgeordneten ob irgendetwas zwicke, konnte Produktionsleiter Ulf Bellin nur antworten: »Keine Probleme!« Auch die sogenannte »Weltwirtschaftskrise« macht sich zum Erstaunen der Besucher im Bunder Werk noch nicht bemerkbar - Chips und Tabak werden anscheinend unvermindert konsumiert.



Der zukünftige Weidenhammer-Azubi Tobias Kruse im Gespräch mit der Bundestagsabgeordneten Gitta Connemann. In einer acht Stunden Schicht werden in Bunde übrigens etwa 100.000 Tabakdosen und rund 80.000 Chipsdosen produziert.

Foto: Hirnstedt

Rheiderland Zeitung, Leer 31.7.09